



Mitteilung für die Medien □ Mitteilung für die Medien □ Mitteilung für die Medien □ Mitteilung für die Medien

Thema der 3. KinderUniversität Bayreuth

„Feuer (und Flamme)“ - aus verschiedenen Blickwinkeln spannend behandelt

Wieder sechs Termine ab 24. Juni – Erneut Begleitprogramm für Eltern und Betreuer

Bayreuth (UBT). Mit dem Thema „Feuer (und Flamme)“ wird sich die Kinderuniversität 2009 der Universität Bayreuth beschäftigen, wieder sechs Termine umfassen, die jeweils an einem Mittwoch um 17.15 Uhr stattfinden, am 24. Juni beginnen und am 29. Juli enden und sich schließlich wieder an Schülerinnen und Schüler aller Schularten der 3. bis 6. Klassen wenden. Diese Eckdaten wurden gestern Abend bei einem ersten Vorbereitungstreffen in der Universität festgelegt.

Die dritte Bayreuther Kinderuniversität, die nun von dem neuen Vizepräsidenten für den Bereich Lehre und Studierende, Professor Dr.-Ing. Stefan Jablonski geleitet wird, soll auch wieder Angebote an die die jungen Leute begleitenden Eltern, Großel-

tern, Gert-Dieter Meier, sowie der ehemalige Bayreuther Schulrat Gerhard Trausch.

Auch wenn die exakten Titel der einzelnen Kindervorlesungs-Beiträge noch nicht genau feststehen, sind die Rahmenthemen bereits fixiert. Den Auftakt am 24. Juni wird Professor Ralf Behrwald (Alte Geschichte) bestreiten, der sich mit historischen Brandkatastrophen auseinandersetzen wird. Bei dem Elternvortrag, der wieder im Theaterraum im Foyer des Audimax-Gebäudes, in dem die Kindervorlesungen stattfinden werden, abgehalten wird, hält der Zellbiologe Professor Benedikt Westermann über die Molekularen Biowissenschaften in Bayreuth.

Die Kindervorlesung am 1. Juli wird sich um die Frage drehen, warum wir so viel teures Erdöl verfeuern und wir deshalb sparsam

damit umgehen müssen. Sie wird von Professor Dieter Brüggemann (Technische Thermodynamik und Transportprozesse) gehalten, der bereits im vergangenen Sommer einen von den Kindern begeistert

aufgenommenen Vortrag über Satelliten beigesteuert hat. Der Elternvortrag dreht sich um das Bayreuther Profildfeld „Dynamik und Ordnung – Entwicklung von Rechtskultur und Wirtschaft“ und wird von Professor Dr. Oliver Lepsius gehalten.

Um die Verbrennung in chemischen Prozessen und in biologischen Systemen wird sich bei der Kindervorlesung am 8. Juli der Sportmediziner Professor Walter Schmidt kümmern. Sein Arbeitstitel lautet: „Warum brennt Luft und warum bekommen wir Muskelkater?“ Der Experimentalphysiker Professor Ingo Rehberg stellt dann für Eltern und Betreuer das Bayreuther Profildfeld

tern und sonstige Betreuer vorhalten. So sind auch wieder parallel zu den Kindervorlesungen Beiträge über weitere Bayreuther Forschungsschwerpunkte vorgesehen, aber auch aktuelle Themen, wie etwa die Auswirkungen der weltweiten Finanzkrise sollen behandelt werden. Zudem sollen wieder die bewährten Führungen durch den Ökologisch-Botanischen Garten und durch die Universitätsbibliothek stattfinden.

Fest steht auch bereits, dass auch prominente Moderatoren durch die Kindervorlesungen führen werden. Dazu gehört wieder der bekannte Bayreuther Radiomoderator Christian Höreth, sehr wahrscheinlich auch der Chefredakteur des Nordbayerischen Ku-



**KINDERUNIVERSITÄT BAYREUTH 2009
ZUM THEMA "FEUER (UND FLAMME)"**

„Nicht-lineare Dynamik in komplexen Systemen“ vor.

Physikalische Energieerzeugung, Blitze und elektrische Energie behandelt mit dem vorläufigen Titel „Warum ist ohne Strom nichts los und warum kommt er aus der Steckdose?“ der Lehrstuhlinhaber für Mess- und Regeltechnik, Professor Gerhard Fischebauer, am 15. Juli. Die Sportwissenschaftlerin Professor Ulrike Ungerer-Röhrich, die gleichzeitig Frauenbeauftragte der Universität ist, wird ihrem Beitrag für die Eltern die Universität Bayreuth als eine familienge-rechte Hochschule vorstellen.

ckendes Thema aufgreifen, nämlich die Auswirkungen der weltweiten Finanzkrise beschreiben.

Bei der abschließenden Kindervorlesung am 29. Juli geht es um die Produktion und die Aufnahme von Texten rund um das Thema Feuer. Die Deutsch-Didaktikerin Professor Gabriela Paule hat als Arbeitstitel „Warum gibt es gutes und böses Feuer“ gewählt. Nach den sehr erfolgreichen Beiträgen Bayreuther Mathematiker zum Jahr der Mathematik 2008 will beim Elternvortrag der Wirtschaftsmathematiker Professor Jörg Rambau die Faszination der Mathematik anschaulich beschreiben.



Meist volles Audimax und gespannte Jung-Studierende: Impression aus einer Vorlesung vom Sommer 2008

Natürlich erhalten auch die Schülerinnen und Schüler wieder ein Studienbuch, in dem ihre Teilnahme an den einzelnen Vorlesungen durch einen Kinder-Universität-Stempel bestätigt wird. Das Studienbuch oder eine Kopie davon dient dann bei mindestens fünf Teilnahmen erneut dazu, an einer Preisverleihung teilzunehmen, deren Gewinner voraussichtlich im September ausgezeichnet werden. Und Kinder-Universität-T-Shirts mit dem charakteristischen schlaun Raben wird es für die Jungstudenten

auch wieder zu erstehen geben. Die sollen dann der Umwelt signalisieren: ich war dabei!

Um Vulkane und deren Ausbruch, um den Aufbau der Erde und um Großmeteoriteneinschläge dreht sich am 22. Juli die Kindervorlesung von Professor Ludwig Zöller (Geomorphologie), die bereits einen festen Titel hat: „Warum speien Berge Feuer und warum sind Dinosaurier ausgestorben?“. Beim Elternvortrag wird der Volkswirtschaftler Professor Bernhard Herz ein derzeit brennendes und viele Menschen bedrü-